

Ratgeber Finanz

Jetzt kommt wieder die Zeit der „heissen“ Tipps?

Die Börsen boomen wie seit 7 Jahren nicht mehr, teilweise hat man fast das Gefühl, dass wir wieder in der Phase 1999 – 2000 sind. Der Optimismus nimmt überhand und günstige Aktien sind ein rares Gut. Die tiefen Früchte sind schon längst geerntet und zurück gebliebene Aktien, meist zweiter und dritter Qualität, werden auch wieder vermehrt angeschaut. Nun sind wieder viele Anleger offen für „heisse“ Tipps, welche das schnelle Geld versprechen. Seien Sie vorsichtig mit Tipps aus Emails, Fax, Börsenbriefen, und auch Vorschläge von Bekannten sind mit dem nötigen Respekt zu begegnen. Oft gibt es ein kurzes Strohfeuer und der Kurs macht einen Sprung, um dann recht schnell wieder massiv zu fallen. Privatanleger kaufen dann meist hoch, um viel später die Geduld zu verlieren und mit massivem Verlust wieder auszusteigen. Wenn man trotzdem mal nach eigener Prüfung einem Tipp folgen will, dann nur mit einem vernünftigen Einsatz einsteigen.

Immobilienmarkt auf sehr hohem Niveau am konsolidieren

In sehr vielen Teilen der Schweiz ist der Immobilienmarkt immer noch in der Expansionsphase und auch die Preise haben sich bis jetzt kaum abgeschwächt. Kurzfristig ist kaum ein Einbruch zu erwarten und solange die Zinsen tief bleiben, wird die Nachfrage auch kaum stark zurückgehen. Eine gewisse Konsolidierung und Teilsättigung ist aber erkennbar und führt mindestens in unserer Region zu einer gesunden Beruhigung des Geschehens. Längst wird nicht jeder „Fantasiepreis“ bezahlt und die Käufer sind wählerischer und kritischer. Objekte mit kleiner Käufernachfrage oder an schlechten Lagen haben es schwer und können meist nur über Preisanpassungen verkauft werden. Etwas ausser Lot scheint mir der Markt für erstklassige Mehrfamilienhäuser in gefragten Gemeinden. Hier werden Häuser aktuell für sehr tiefe Rendite gehandelt. Ob hier die längerfristige Rechnung für die Käufer aufgeht, wage ich in manchen Fällen zu bezweifeln.

Letzte Chance für 3. Säule Einzahlung

Schon wieder ist fast Jahresende. Haben Sie schon eine Einzahlung in Ihre 3. Säule gemacht? Wenn nicht, klären Sie ab, ob und was Sie einzahlen können. Wenn man über Geld verfügt, welches man längerfristig nicht braucht, dann können auch Sie von dieser steueroptimierten Sparform profitieren.

Haben Sie Fragen oder Probleme? Bitte nehmen Sie Kontakt unter 062 871 66 96 oder lukas.ruetschi@ruetschi-ag.ch auf. Schriftliche Fragen an Lukas Rüetschi c/o Rüetschi Zehnder AG, eidg. dipl. Vermögensverwalter, Hauptstrasse 43, 5070 Frick. Fragen werden selbstverständlich diskret behandelt.